

Stallbergshof 1
45883 Gelsenkirchen
Tel. (0209) 40 95 410
Fax: (0209) 468896
traeger@amigonianer.org

www.amigonianer.org

Weihnachten 2022

Liebe Freunde, Förderer und Wohltäter,
liebe ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter,

wenn ich einen Wunsch zu Weihnachten frei habe, dann wünsche ich mir Frieden. Frieden für die Ukraine, für Myanmar und für alle von Krieg und Unterdrückung betroffenen Länder.

Das würde mir schon reichen. Mehr brauche ich nicht. Dieser Wunsch dürfte gerne auch schon morgen in Erfüllung gehen. Denn jeder Tag Krieg ist ein Tag zu viel.

Mit diesem Wunsch stehe ich nicht allein da. Viele der von uns betreuten Kinder haben diesen Wunsch auch. Denn aufgrund ihrer eigenen Fluchterfahrung aus der Ukraine oder aus kriegsgeschüttelten Ländern des Nahen Ostens erleben sie, was wir in den Nachrichten sehen, noch einmal neu und immer wieder in ihren Herzen und Seelen. Die älteren Menschen unter uns, die den Krieg noch als Kinder erlebt haben, können dies sicher nachvollziehen.

Deshalb geschieht auch ein Teil der Friedensarbeit hier bei uns, in unseren Einrichtungen und bei unseren externen Diensten in den Aufnahmeeinrichtungen, durch Zuhören und Aufpassen.

Während ich diesen Wunsch habe und alles in diese Richtung unterstütze, sind mir viele andere Wünsche, ohne dass ich laut darum geworben hätte, bereits erfüllt worden:

- keins der Kinder unserer Bildungsförderung ist sitzen geblieben (bis auf die 3 Fälle, wo sich die Eltern entwicklungsbedingt für eine Wiederholung entschieden haben)
- die Jugendlichen lassen sich aus dem Pandemie-bedingten Stimmungstief locken und bleiben an ihrer ganzheitlichen Entwicklung dran
- das Personal macht – trotz der gesundheitlichen Mehrbelastung und dem Krisenstress – kontinuierlich weiter
- wo wir – wegen der überdurchschnittlich hohen Nutzung unserer Angebote – an eigene Kapazitätsgrenzen stoßen, tun sich neue und zusätzliche Möglichkeiten durch Netzwerk- und Kooperationspartner auf.

Nicht zu vergessen die vielfältige Unterstützung unserer Sponsoren: Einige von Ihnen sind sogar zu Besuch vorbeigekommen. Das persönliche Kennenlernen barg für mich das große Geschenk in sich, über unsere Arbeit, aber auch über Ihre Werte, die Sie mit Ihrer Hilfe verbinden, ins Gespräch gekommen zu sein.

All dies ist nicht selbstverständlich. Das ist das Schöne an einem Geschenk, wenn es einen positiv überrascht und da dieses Staunen und diese Freude ist.

Überraschen wir uns doch jetzt zu Weihnachten alle gegenseitig, zumindest mit Dingen, die in unserer Macht liegen und sei es, dass wir beim Thema Frieden niemals aufgeben.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, allen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2023!

Herzliche Grüße

